

## Mitteilung des Parkdirektors

Liebe Leser und Leserinnen,

Das dritte Quartal endet mit einer starken Beteiligung unserer Partner und Umweltakteure. Daher möchten wir unseren Finanzpartnern NGO WCS und Zoo Zürich unseren Dank aussprechen für ihre Beiträge zur Verwirklichung unseres finanziellen Hilfsprojekts für die Umweltakteure, insbesondere der Gästeführer. Dank der Genehmigung dieses Projekts realisierte die Leitung von MNP Masoala Pflegearbeiten in Wäldern und an Rundgängen sowie eine Strandreinigung. Um den Druck auf den Park weiter zu reduzieren, müssen wir anhaltend gegen illegale Handlungen vorgehen. Dabei konzentrierten wir uns auf die abgetrennte Parzelle von Andranoana. Ein intensives Quartal, das durch die Zusammenarbeit des Teams MNP Masoala mit seinen Partnern gekennzeichnet war.

**Der Parkdirektor**

**RAKOTAMANANA Jean Fidélis**

## Korridor Ambatolaidama:

### Einbindung der Umweltvereine durch die Gästeführer

In der aktuellen wirtschaftlichen Krise bestehen die finanziellen Probleme unserer Umweltakteure fort und intensivieren sich von Tag zu Tag. Die Leitung des Nationalparks von Masoala verfügt über keine finanziellen Mittel, um diesen Umweltakteuren eine Chance zu geben, sich am Schutz des Parks zu beteiligen. Daher präsentierte MNP Masoala der NGO Wildlife Conservation Society und dem Zoo Zürich eine zweite Phase des Hilfsprojekts, die glücklicherweise genehmigt wurde.



Foto 1: Ausstellungsgärtnerei



Foto 2: Forstwirtschaftliche pflege durch Umweltakteure

Neben anderen Aktivitäten, die von den Umweltakteuren in der Randzone durchgeführt wurden, kamen 15 jugendliche Vertreter des Umweltvereins ZaGS (Zanatany Green Soldiers), sechs Mädchen und neun Jungen, nach Ambatolaidama, um die Parkwächter bei der Durchführung der forstwirtschaftlichen Pflegearbeiten in der Parzelle 8 zu unterstützen. Sie wurden von fünf Mitgliedern der im Park Masoala tätigen Gästeführer begleitet, darunter eine Frau und vier Männer. Im August 2020 wurden bereits 1.400 Setzlinge in der Parzelle 8 gepflanzt, welche nun forstwirtschaftliche Pflege benötigten. So beteiligten sich die Vereinsmitglieder mit den Gästeführern an Baumschnitarbeiten, Absteckung und Auspflanzung der abgestorbenen Setzlinge. Die Arbeit dauerte sechs Tage ununterbrochen an und insgesamt wurden 140 Setzlinge auf einer Fläche von 4,88 Hektar ersetzt. Diese Zusammenarbeit war für unsere Baumschulgärtner eine grosse Hilfe. Die Umweltakteure gaben trotz des langen Wegs und der schweren Arbeit ihr Bestes.

**Cyprien BOUTOUDI**

Bereichsleiter Ampokafo

## Gemischte Brigade in der abgetrennten Parzelle von Andranoanala

Der illegale Holzschlag gehört zu den bekannten und verbreiteten Belastungen der abgetrennten Parzelle von Andranoanala. Trotz der wenigen verbleibenden Waldstücke wird weiter gegen das Gesetz verstossen.



Foto 3: Herstellung eines Bretts aus einem Baumstamm auf einem Bock

Auch dank der Zusammenarbeit der Teams MNP Masoala und WCS Makira informierte ein Baumschulgärtner von WCS Makira – der in der Randzone von Andranoanala ansässig ist – das Team MNP Masoala im August über einen illegalen Holzschlag in der abgetrennten Parzelle von Andranoanala. Das alarmierte Team MNP Masoala organisierte daraufhin einen gemeinsamen Einsatz mit der Brigade und der Gendarmerie der ländlichen Gemeinde Ambohitralanana.



Foto 4: Abtransport des Produkts durch den Täter

Der Einsatz war erfolgreich, denn die beiden Täter wurden festgenommen und dem Gefängnis in Antalaha übergeben.

**RALAIMAMPIANINA Emmanuel**

Einsatzleiter

## Ravimbe «*Marojejya darianii*»

Diese auf Madagaskar heimische Pflanze aus der Familie der Palmengewächse findet sich im Nationalpark Masoala, genauer gesagt in Sahavary. Leider wird diese heimische Pflanze von Dorfbewohnern und Pinselohrschweinen zugrunde gerichtet. Letztere bevorzugen die nachwachsenden Palmen, die Dorfbewohner sind hingegen eher am Palmenherz interessiert. Wegen Befürchtungen, dass diese Palme deswegen vom Aussterben bedroht ist, wurde die Art im Jahr 2010 nach Ambatolaidama umgepflanzt.

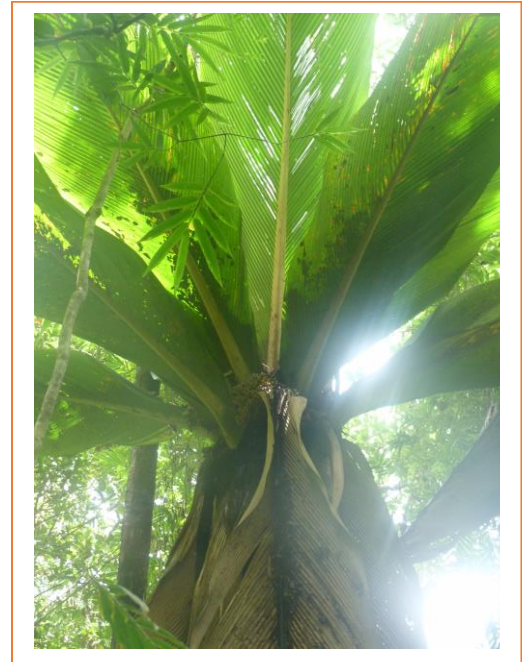


Foto 5: Ravimbe in Ambatolaidama

Das Ergebnis dieser Aktion ist als Erfolg für das Team zu werten, denn die 24 gepflanzten Stiele aus dieser Zeit sind gut ausgetrieben und gesund.

**RALAIMAMPIANINA Emmanuel**

Einsatzleiter

## Kontakt und allgemeine Informationen

Masoala-Nationalpark

Postfach 86, Maroantsetra 512, Madagaskar

E-Mail: [msl@parcs-madagascar.com](mailto:msl@parcs-madagascar.com)

Die Masoala News werden vom Masoala-Nationalpark veröffentlicht.

Die dargelegten Ansichten sind die der Autoren und geben unter Umständen nicht die Meinungen der Madagascar National Parks, des WCS oder der Geldgeber des Parks wieder.



Das Park-Management dankt den folgenden Organisationen für ihre finanzielle Unterstützung.

WCS, Zoo Zürich, FAPBM, der Weltbank und der Regierung



# Masoala-Nationalpark

## Erfolgsstory

### Demonstration der Umweltakteure

Die Parkleitung organisierte zusammen mit den Umweltakteuren – Gästeführer und Umweltvereine – eine Aufklärungskampagne in der städtischen Gemeinde Maroantsetra. Im Anschluss fand eine Reinigungsaktion am Strand statt, bei der sich 25 Gästeführer (drei Frauen und 22 Männer) und 22 ZaGS-Vereinsmitglieder (neun Mädchen und 13 Jungen) beteiligten.



Foto 6: Team der Gästeführer

Die Gästeführer sind stolz, sich an den Umweltaktionen beteiligt zu haben.

Die dynamischen Umweltvereine halten stets an ihrer Mission fest.



Foto 7: Team der Umweltvereine



Foto 8: Strandreinigung

Gemeinsame Arbeit für eine gemeinsame Sache

Ergebnis nach stundenlanger Arbeit ohne Unterlass.



Foto 9: Strandreinigung

**BABA Martin**

Bereichsleiter Mahalevona



Foto 10: Team der Gästeführer

Das Team der Gästeführer, bereit für die Pflege des drei Kilometer langen Rundgangs von Ambaromanara

Die Gästeführer entschieden sich, den Rundgang mit den meisten Besuchern bei Nosy Mangabe instand zu setzen.



Foto 11: Instandsetzung des Rundgangs Ambatomanara



Foto 12: Instandgesetzter Rundgang bei Ambatomanara